

austro  
Holding

GESCHÄFTSBERICHT  
2018

# INTER AKTION

GEMEINSAM MEHR BEWEGEN





# **INTER AKTION**

**GEMEINSAM  
MEHR BEWEGEN**

# INHALT

## EINLEITUNG & BERICHTE

6

STICHWORT  
INTERAKTION

8

VORWORT  
DR. ERHARD F. GROSSNIGG

10

BERICHT DER  
GESCHÄFTSFÜHRUNG

14

BERICHT DES  
AUF SICHTSRATSVORSITZENDEN

# BETEILIGUNGEN

16

BETEILIGUNGEN  
AUF EINEN BLICK

18

BAU/INTERIEUR

Bene  
Hali  
Neudoerfler  
Lohberger  
Gaulhofer

30

KONSUMGÜTER

Ankerbrot  
Kunert  
Sanders Kauffmann

38

NUTZFAHRZEUGE

Deutz-Fahr/JCB

## KONZERN- ABSCHLUSS

44

KONZERNZAHLEN

52

LAGEBERICHT

## ANHANG

60

GESCHICHTE  
DER AUSTRO HOLDING

64

IMPRESSUM

Von der Kooperation der Beteiligungen bis zur Koordination des Ganzen: Die Austro Holding gründet auf Interaktion. Das Ziel dabei ist es, gemeinsam mehr zu bewegen.

Das lateinische „inter“ bedeutet dazwischen, während „actio“ für die Tätigkeit steht. Von Interaktion wird gesprochen, wenn sich das Handeln von mindestens zwei Partnern aufeinander bezieht. Interaktion ist eng mit Kommunikation verknüpft. Bei beiden Begriffen geht es darum, sich zu verstehen und auszutauschen.

Zu den Aufgaben der Austro Holding gehört es, aktiv Verantwortung zu übernehmen. Daher ist die enge Zusammenarbeit mit den Beteiligungen unerlässlich. Zusätzlich interagieren die Beteiligungen untereinander. In der jüngsten Vergangenheit setzte die Austro Holding verstärkt auf die Bildung von Branchenschwerpunkten – etwa auf Büromöbel sowie auf Daunens- und Bettwarenprodukte. Dadurch konnten Synergien mehr als je zuvor genutzt werden.

#### **AUGEN AUF!**

Aufgabe des Geschäftsberichtes ist die Interaktion mit Ihnen. Passend dazu wurde die vorliegende Ausgabe interaktiv gestaltet. Mithilfe einer App wird ausgewählten Inhalten Leben eingehaucht. Lassen Sie sich überraschen!

**Interaktion bedeutet, zusammenzuarbeiten und davon gemeinsam zu profitieren.**

# INTERAKTION

## APP-ANLEITUNG

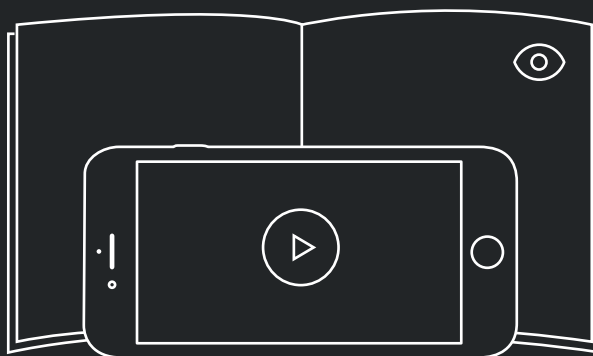
Mit unserer App wird das Motto „Interaktion bewegt“ auf spielerische Weise Realität. Folgen Sie einfach der folgenden Anleitung!

- 1.
- 2.
- 3.

Downloaden Sie die App „**Artivive**“ aus dem App-Store oder Google-Play-Store.

Öffnen Sie die App und halten Sie Ihr mobiles Gerät über die Seiten, die mit dem Auge-Symbol gekennzeichnet sind. Starten Sie am besten gleich mit dem Cover. Weitere interaktive Elemente finden Sie auf den Doppelseiten 18-19, 30-31 und 38-39.

Staunen Sie über Animationen, die zuvor nicht sichtbar waren!



DR. ERHARD F. GROSSNIGG



**„Gerade in unsicheren, schnellebigen Zeiten ist Partnerschaft enorm wichtig. Wir haben den Anspruch, für Sie ein verlässliches Gegenüber zu sein.“**



# DIE AUSTRO HOLDING IM JAHR 2018

## **SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,**

ich habe die Freude, Ihnen berichten zu können, dass unsere Austro Holding mit ihren Beteiligungsfirmen wieder ein erfolgreiches Jahr hinter sich gebracht hat. Diesen Umstand verdanken wir auch unseren Geschäftsführern und ihren vielen Mitarbeitern, denen allen ich an dieser Stelle Danke sage.

Wir alle sind uns unserer Aufgabe bewusst und arbeiten mit Engagement und Einsatz, um unsere Ziele zu erreichen. Wir können noch vieles besser machen. Ohne Frage ist uns nicht alles gelungen. Aber genau das ist auch Ansporn für weitere Optimierungen.

Das wirtschaftliche Umfeld war in den letzten Jahren wachstumsorientiert. Es scheint sich zu verdunkeln, jedenfalls sind die Prognosen heruntergesetzt. Weltpolitisch haben sich die Parameter eher verschlechtert und tragen zur Unsicherheit bei.

Auch in Europa gibt es Kräfte, die das Friedensprojekt Europa in Frage stellen. Der Austritt Großbritanniens und das damit verbundene Chaos zeugen von staatsmännischer Einfalt und stellen den wirtschaftlichen Wohlstand der Bürger in Frage.

Technische Revolutionen verändern mit unglaublicher Schnelligkeit die Rahmenbedingungen für uns alle und lassen Unternehmensriesen (AGFA) innerhalb von zwei Jahrzehnten entstehen, die den Tagesablauf aller prägen.

In dieser Welt wollen wir stabile, ausrechenbare Partner sein und uns bemühen, jene Tugenden zu leben, die in der jetzigen Zeit oftmals weniger Bedeutung haben.

## **Dr. Erhard F. Grossnigg**

Gründungsgesellschafter der Austro Holding GmbH

**MAG. JOHANN DROBILITSCH**



**ING. WALTER KARGER**



**MAG. KERSTIN GELBMANN**

# BERICHT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

**„Die Austro Holding übernimmt  
aktiv Verantwortung. Dazu gehört  
es, in Interaktion mit allen Betei-  
ligten notwendige Veränderungen  
voranzutreiben.“**

**Mag. Kerstin Gelbmann**

Geschäftsführung Austro Holding GmbH

**Ich freue mich auf das Interview mit Ihnen. Meine erste Frage: Wie ist denn das Geschäftsjahr 2018 verlaufen? Ich nehme an, auch dieses Jahr hat sich wieder viel getan.**

**KERSTIN GELBMANN:**

Das kann ich bestätigen. Die größte Veränderung hat dieses Jahr mit dem Closing des Verkaufs der Domoferm an Jeld-Wen stattgefunden. Damit verbunden waren Änderungen für Herrn Karger, der die Übergabe an Jeld-Wen in seiner Funktion als CEO der Domoferm-Gruppe noch begleitet hat, danach aber zu Ankerbrot gewechselt ist und dort wiederum die Funktion als CEO übernommen hat.

**Herr Karger, wie hat sich dies für Sie dargestellt?**

**WALTER KARGER:**

Für mich war es natürlich sehr schwer, ein liebgewonnenes Unternehmen und die vielen Mitarbeiter, die ich schätzen gelernt und mit denen ich sehr gut zusammengearbeitet habe, zurückzulassen. Positiv kann ich aber hervorheben, dass Domoferm eine ausgezeichnete strategische Ergänzung für Jeld-Wen ist und sich dort eine Wachstumsmöglichkeit für Domoferm ergeben hat, die deutlich höher war als „stand-alone“.

**Welche weiteren Änderungen hat es 2018 gegeben?**

**KERSTIN GELBMANN:**

Der Verkauf der Domoferm hat uns die finanzielle Kraft gegeben, eine strategische Fokussierung auf Branchenschwerpunkte vorzunehmen. Wir haben bereits zwei entsprechende Akquisitionen getätigt. Einerseits Hali, womit wir nach Neudoerfler und Bene nun das dritte Unternehmen im Büromöbelbereich zur Austro Holding zählen dürfen. Andererseits haben wir Sanders in Deutschland als strategische Ergänzung unserer Beteiligung Kauffmann erworben. Sowohl in der Büromöbelindustrie als auch im Bereich der Daunen- und Bettwarenprodukte werden wir eine Zwei- bzw. Mehrmarkenstrategie fahren, haben aber trotzdem die Möglichkeit, Synergien zu nutzen. Darüber hinaus haben wir Pläne im Landmaschinenbereich, den Herr Drobilitsch verantwortet.

**Herr Drobilitsch, heißt dies, dass Sie von der Holding in eine operative Funktion gewechselt sind?**

**JOHANN DROBILITSCH:**

Das ist richtig, ich habe die Funktion des CFO bei der Deutz-Fahr übernommen. Da wir aber weitergehende Pläne haben, haben wir die Deutz-Fahr in die zwei vertretenen Marken Deutz-Fahr und JCB aufgespaltet und eine Holding gegründet, die Austro LBK Technik GmbH, deren Töchter nun Deutz-Fahr und JCB sind. LBK steht für Landwirtschafts-, Bau- und Kommunalfahrzeuge und zeigt bereits die Stoßrichtung, in die es künftig gehen soll. Im Bereich der landwirtschaftlichen Nutzfahrzeuge sind wir schon sehr stark, im Kommunalbereich gibt es noch Wachstumspotenzial, und in den Bereich Baufahrzeuge möchten wir neu eintreten.

**Ist der Immobilienbereich auch noch im Fokus?**

**JOHANN DROBILITSCH:**

Immobilien werden weiter ein Schwerpunkt sein. Im Vordergrund steht derzeit, die Immobilieninteressen unserer Beteiligungen zu bündeln und damit einen professionellen Zugang zur Verwaltung, Nutzung und Instandhaltung von Immobilien zu etablieren. Auch die Optimierung von Finanzierungsstrukturen steht im Vordergrund. In weiterer Folge wollen wir dann auch in Immobilien investieren. Ein erstes Projekt ist eine Entwicklung in Immenstadt neben unserem Kunert-Standort gemeinsam mit einem lokalen Bauunternehmen. Zu einem in 2018 abgeschlossenen Projekt zählt übrigens die Verwertung eines nicht mehr betriebsnotwendigen Betriebsstandortes in Vorarlberg.

**Wo sehen Sie die Schwerpunkte in 2019?**

**KERSTIN GELBMANN:**

Ein Schwerpunkt liegt in der Integration der neu erworbenen Beteiligungen und in der Hebung der erwarteten Synergien. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Unterstützung jener Beteiligungen, deren Performance sich noch verbessern muss, das sind Kunert und Gaulhofer.

## **Wie sehen Sie den konjunkturellen Ausblick für 2019?**

### **KERSTIN GELBMANN:**

Wenn es keine großen exogenen Erschütterungen wie Eskalation im Handelskrieg, Hard Brexit oder ähnliches gibt, dann glauben wir, dass sich die konjunkturellen Voraussetzungen zwar ein wenig abschwächen, es also keinen komfortablen Rückenwind mehr gibt, aber auch noch keinen starken Gegenwind.

## **Was ist mit Interaktion als Thema des diesjährigen Geschäftsberichts gemeint?**

### **WALTER KARGER:**

Wie auch in der Einleitung zum diesjährigen Geschäftsbericht ausgeführt, gründet die Austro Holding auf Interaktion mit dem Ziel, gemeinsam und in der Gruppe mehr zu bewegen. Wir als Geschäftsführer interagieren jeden Tag mit den Beteiligten der Austro Gruppe, sei es in der Tätigkeit als Geschäftsführer, Aufsichtsrat oder Sparring-Partner. Wir befürworten eine offene Kommunikation, den Dialog miteinander und den Austausch untereinander. Einmal jährlich treffen sich alle Geschäftsführer der Beteiligungen zu einem „DIALOG“, heuer schon das zehnte Mal. Aus der Erfahrung wissen wir, dass solche Zusammentreffen die weitere Interaktion untereinander fördern und positiv beeinflussen. Abgesehen von Fachvorträgen und Best Practice-Sharing haben wir auch Spaß gemeinsam.

DR. MICHAEL SCHUR



**„Interaktion kann nur funktionieren, wenn Entscheidungen getroffen werden. Dabei spielt der Aufsichtsrat eine wichtige Rolle.“**

# BERICHT DES AUFSICHTSRATS- VORSITZENDEN

Im Jahr 2018 haben vier Aufsichtsratssitzungen stattgefunden. Die Zusammensetzung des Aufsichtsrats ist 2018 unverändert geblieben. Die Aufgaben, Befugnisse, Rechte und Pflichten des Aufsichtsrats sind ebenso unverändert. Dem Aufsichtsrat kommt eine entscheidende Rolle in der Austro Holding zu, da er die nachfolgenden Entscheidungen trifft oder Empfehlungen an die Generalversammlung abgibt:

- betreffend jeden Erwerb, jede Belastung und jede Veräußerung von Beteiligungen, Immobilien und Rechten,
- das Jahresbudget der Austro Holding GmbH sowie das konsolidierte Budget der Gruppe,
- die Aufnahme von Anleihen, Darlehen und Krediten, die gewisse Größenordnungen überschreiten,
- die Gewährung von Darlehen, Krediten, Zuschüssen und dgl. an Dritte und an Beteiligungsgesellschaften,
- die Bestellung und die Abberufung von Geschäftsführern der Austro Holding GmbH,
- die Unterbreitung des Gewinnausschüttungsvorschlages an die Generalversammlung und die Empfehlung an die Generalversammlung über die Festlegung des Unternehmenswertes.

**Als wesentliche Entscheidungen des Aufsichtsrats im Jahr 2018 möchte ich hervorheben:**

- **Verkauf der Anteile an der Dachstein Outdoor & Lifestyle GmbH an L-Fashion Group Oy**
- **Erwerb weiterer 29,9 % Anteile an Linauer Backstube GmbH durch Ankerbrot Holding GmbH**
- **Spaltung der Deutz-Fahr Austria Landmaschinen GmbH und Gründung der Austro LBK GmbH**
- **Erwerb aller Anteile der AFG International AG an der Gaulhofer Industrie-Holding GmbH durch Austro Holding GmbH und grosso holding GmbH**

Mit einem Umsatz von EUR 380,5 Mio. und einem Ergebnis vor Steuern von EUR 28,6 Mio. konnte 2018 ein Rekordergebnis erzielt werden, das aber unter anderem durch den Verkauf und die Entkonsolidierung Domoferm begründet ist.

Meine Aufsichtsratskollegen und ich bedanken uns bei allen Mitarbeitern der Austro Holding und ihren Beteiligungen für ihren Einsatz und die gute Arbeit 2018.

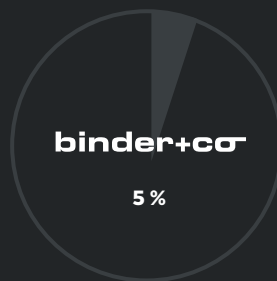
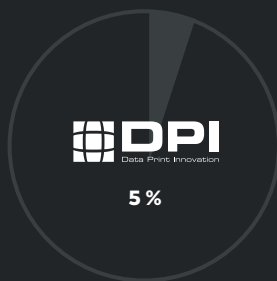
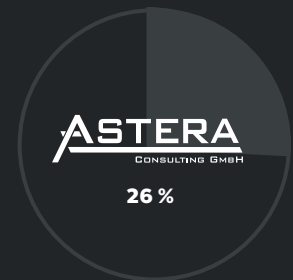
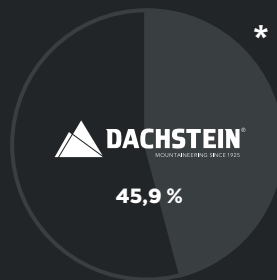
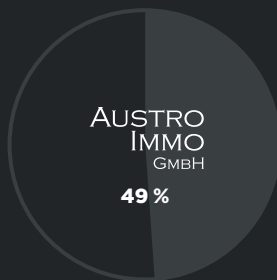
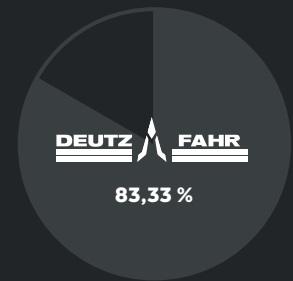
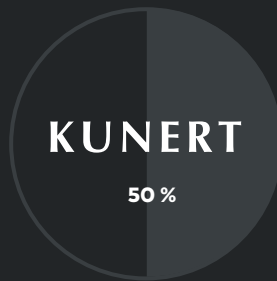
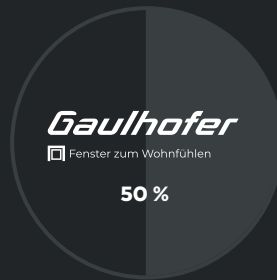
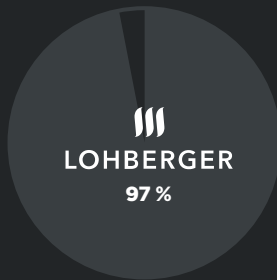
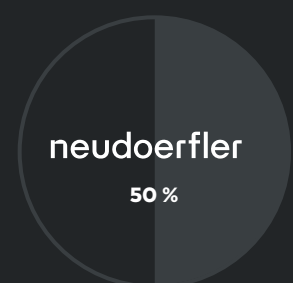
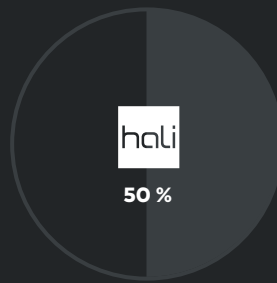
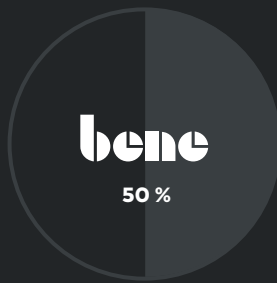
**Dr. Michael Schur**

Vorsitzender des Aufsichtsrats

# BETEILIGUNGEN AUF EINEN BLICK

„Die Bildung von Branchenschwerpunkten ermöglicht es, Synergien besser zu nutzen.“





\* Im April 2019 wurden die restlichen Anteile von der Dachstein Outdoor & Lifestyle GmbH veräußert.

# BAU INTERIEUR





Die Austro Holding setzt seit 2017 verstärkt auf die Bildung von Branchenschwerpunkten. Ein Fokus liegt auf dem Büromöbel-Sektor. Hier sind unter dem Dach BGO die Marken Bene, Hali und Neudoerfler vereint. Hinzu kommen im Bereich Bau und Interieur die Marken Lohberger, Experte für Heiz- und Kochgeräte, sowie Gaulhofer, Hersteller hochwertiger Fenster mit Türen als Sortimentserweiterung.

Der Wirtschaftszweig Bau und Interieur ist nicht nur volkswirtschaftlich, sondern auch in der Austro Holding die Branche mit der größten Bedeutung.

**151** UMSATZ  
**Mio.**

**1790**

GRÜNDUNG

MITARBEITER

**7000**



# BENE



Die Bene Gruppe konnte ihre positive Entwicklung aus dem Vorjahr konsequent fortsetzen und sich in einem kompetitiven Umfeld weltweit bei zahlreichen Ausschreibungen durchsetzen. Bene zeigte vor allem im größten Markt Deutschland sowie in den Kernmärkten Österreich, Frankreich und UK eine beeindruckende Performance. Mit einem deutlichen Umsatzwachstum war das Unternehmen ebenso in Belgien, Indien und Russland sehr erfolgreich. Insgesamt erhöhte Bene den Umsatz von EUR 135,1 Mio. (2017) um 12 % auf EUR 151,4 Mio. (2018). Das EBIT erhöhte sich um beachtliche 27 % von EUR 7,3 Mio. auf EUR 9,3 Mio., die EBIT Marge konnte von 5,4 % auf 6,2 % gesteigert werden. Gründe waren eine zielorientierte Produktentwicklung, eine Fokussierung auf nachhaltig erfolgreiche Kernmärkte, Produktivitätssteigerungen sowie die hohe Innovationskraft des Unternehmens. Mit einer Eigenkapitalquote von starken 46,0 % (31.12.2017: 42,7 %) präsentierte sich die Kapitalstruktur der Bene Gruppe per 31. Dezember 2018 sehr solide. Das ambitionierte Investitionsprogramm wurde fortgesetzt. Mehr als EUR 5 Mio. wurden in Maschinenpark, internationale Schauräume und IT-Infrastruktur investiert.

## STICHWORT INTERAKTION

Bene profitiert stark vom dynamischen Wettbewerb mit den Kollegen aus der Möbelbranche. Darüber hinaus erweitert der Austausch mit Beteiligungen der unterschiedlichsten Industrien und Dienstleistungen den Horizont.

**„Die Bene Gruppe zählt zu den stärksten und anerkanntesten Playern in der Büromöbelindustrie. Ein hochmotiviertes, kreatives Team lässt uns optimistisch in das Jahr 2019 blicken.“**

**Jörg Schuschnig** und **Michael Fried**,  
Geschäftsführung

# 1942

GRÜNDUNG

UMSATZ **49** Mio.

# 221

MITARBEITER



# HALI



Hali ist seit April 2018 Teil der Austro Holding. Es galt, sich strategisch neu auszurichten und in die BGO Holding zu integrieren. Durch Angleichung des Bilanzstichtages an die Holding mussten in neun Monaten zwei Jahresabschlüsse realisiert werden. Besonders wichtig waren 2018 der hohe Einsatz der Belegschaft und die Unterstützung eines starken Eigentümers. In einem positiven gesamtwirtschaftlichen Umfeld wurde ein zweistelliges Wachstum realisiert. Das Vertrauen der Kunden zur Marke konnte gefestigt, ja sogar weiter ausgebaut werden. Ein Schwerpunkt lag auf der Reduzierung von Komplexität und der Fokussierung auf das Kerngeschäft.

## STICHWORT INTERAKTION

Hali ist Teil der BGO Familie, die alle Austro Holding Marken aus der Büromöbelbranche bündelt. Die Gruppe vereint also Mitbewerber, die aber gleichzeitig Partner und Kollegen sind. So entsteht ein Dialog, der neue Perspektiven eröffnet.

**„Hali hat technisch und organisatorisch die besten Voraussetzungen, schnell auf sich verändernde Marktanforderungen zu reagieren. Der neue Slogan »Fun at Work« ist dabei auch nach innen eine zentrale Botschaft.“**

**Manfred Huber**, Geschäftsführer

1946

GRÜNDUNG

UMSATZ

51 Mio.

283

MITARBEITER





# NEUDOERFLER



2018 konnte Neudoerfler den Wachstumskurs des Vorjahres fortsetzen. Durch den Ausbau der Kundenbasis in Österreich und in den Exportmärkten wurde ein Umsatzplus von 5 % erreicht. Damit überschritt Neudoerfler erstmals in der Unternehmensgeschichte die Umsatzschwelle von EUR 50 Mio. und erzielte einen Umsatzrekord von EUR 51,2 Mio. Neudoerfler schärfte 2018 die Markenpositionierung und entwickelte den neuen Auftritt „Für Menschen, die machen“. Dieser stellt den zentralen Erfolgsfaktor von Neudoerfler in den Vordergrund: das tiefgehende Verständnis für individuelle Kundenbedürfnisse. Außerdem wurde die Entwicklung von Produktinnovationen forciert. Mit MyMotion ging bereits die erste multifunktionale Produktlinie an den Start, die ganz auf die individuellen Anforderungen der Menschen im Büro ausgerichtet ist. Als Leitbetrieb im Burgenland ist Neudoerfler Arbeitgeber von rd. 300 Mitarbeitern. Das Unternehmen fühlt sich dem Standort Österreich eng verbunden, weshalb sämtliche hauseigenen Produktlinien in Neudörfel gefertigt werden. Mit Blick auf die internationale Wettbewerbsfähigkeit wird kontinuierlich in die Digitalisierung investiert.

## STICHWORT INTERAKTION

Die Interaktion mit der Austro Holding und ihren Beteiligungen macht Neudoerfler spürbar stärker. Die Vorteile reichen von verbesserten Einkaufskonditionen über gemeinsame Produktentwicklungen bis zu markendifferenzierenden Schaumkonzepten.

**„Der Büromöbelmarkt zeigt einen klaren Trend zur Individualisierung. Wir treiben daher die Digitalisierung und die Interaktion mit unseren Kunden weiter voran, um den Trend produktionsseitig effizient umzusetzen.“**

**Heidi Adelwöhrer** und **Bernhardt Kronnerwetter**,  
Geschäftsführung

1925

GRÜNDUNG

UMSATZ

53 Mio.

MITARBEITER

282



# LOHBERGER



2018 war reich an Produktinnovationen. Lohberger stellte ein neues, modernes Herdmodell vom Typ Schladming vor, welches in der mittleren Preisklasse angesiedelt ist. Zudem wurde der neue Kaminofen Timbus entwickelt, welcher auf der Meisterstücke-Plattform basiert. In der Produktion der Herdserien konnten durch die Umstellung auf eine Blockfertigung Erfolge bei der Steigerung der Produktivität erzielt werden. Das Fertigungsmodell wird nun konsequent weiterentwickelt und auf alle Produktionslinien übertragen. Im Bereich der Lohberger Küchen Competence Center GmbH wurde die erfolgreiche Expansion durch den Kauf der Firma Lechner in Ruhstorf an der Rott (Deutschland) fortgeführt – ein weiterer wichtiger Schritt, um in Deutschland zu den Top 3 Anbietern aufschließen zu können. Die geplante Integration ist bisher gut verlaufen und sollte 2019 positiv abgeschlossen sein. In der Schweiz wurde der Vertrieb verstärkt. Auch im Produktionsbereich der Küchenkomponenten wurden Maßnahmen zur Produktivitätssteigerung eingeleitet. Der Geschäftsbereich Heizkessel wurde 2018 geschlossen, da diese Branche in den letzten Jahren viele Rückschläge hinnehmen musste.

## STICHWORT INTERAKTION

Die Schließung der Heizkesselsparte erforderte es, mit den Lieferanten, Kunden und Händlern intensiv zu kommunizieren. Durch den partnerschaftlichen Austausch konnten Ergebnisse erzielt werden, die für alle Beteiligten zufriedenstellend waren.

**„Lohberger hat sich über viele Jahre das wertvollste Netzwerk der Branche aufgebaut. Das Ergebnis sind begeisterte Kunden, loyale Lieferanten und zufriedene Mitarbeiter. Das motiviert uns täglich und stellt die Basis unseres Erfolgs dar.“**

**Manfred Weiss, Wolfgang Steinhart und Reinhard Hanusch,**  
Geschäftsführung

**58** UMSATZ  
**Mio.**

GRÜNDUNG  
**1979**

MITARBEITER  
**330**



# GAULHOFER



Begonnen hat das Geschäftsjahr 2018 mit internen Umstrukturierungen in verschiedenen Bereichen. Ein entscheidendes Ereignis war die Verlagerung der Kunststofffenster-Produktion von Vorarlberg an den Stammsitz nach Übelbach. Dadurch wurden 60 neue Arbeitsplätze in der Steiermark geschaffen. Prozesse wurden vereinfacht, um zukünftig kosteneffizienter zu werden. Im Marketing stand ein Facelift der Marke Gaulhofer auf dem Programm, um zum 100-Jahre-Jubiläum 2019 intern und extern ein Zeichen zu setzen. Der neue Claim „Fenster zum Wohnfühlen“ ist als zentrales Markenversprechen Teil dieses Erneuerungsprozesses. Die Markterfolge lagen 2018 vor allem im traditionell starken Holz- und Holz-Alu-Fenstersegment. Gaulhofer konnte aber auch im Kunststoff- und Kunststoff-Alu-Bereich ein Wachstum verzeichnen und will weiterhin als Komplettanbieter auftreten. Die Hauptmärkte Österreich, Deutschland, Schweiz und Südtirol stellten den Umsatzmotor dar. 2019 wird man verstärkt an Innovationen wie „Instyle“, dem bedruckbaren Fenster, arbeiten, um den gehobenen Wohnbau und die Entscheidergruppe der Architekten noch besser zu bedienen.

## STICHWORT INTERAKTION

Gaulhofer hat schon immer eine Kultur des gegenseitigen Gebens und Nehmens gelebt. Denn sogar kleine alltägliche Begegnungen sind wichtig für das große Ganze.

**„2018 war eine Phase der Konsolidierung. Wir haben dabei den Grundstein für zukünftige Erfolge gelegt.“**

**Thomas Braschel und Thomas Wieser,**  
Geschäftsführung

# KONSUM GUETER





Produkte des täglichen Lebens unterliegen einer stabilen Nachfrage. Sie sind im Vergleich zu anderen Branchen weniger von Konjunkturzyklen betroffen. Deshalb gelten einige Konsumgütermarken, etwa Ankerbrot, als antizyklisch.

Derzeit vereint die Austro Holding drei Konsumgütermarken. Neben Ankerbrot sind dies Kunert, ein Traditionsunternehmen für Strumpfwaren, sowie Sanders. Der Name Sanders steht für Hüllen, Stoffe und Decken im Bereich Bettwaren. Eine weitere Beteiligung der Austro Holding, Kauffmann, Experte für Dauendecken, wurde in das Unternehmen integriert.

GRÜNDUNG

1891

UMSATZ **115** Mio.

MITARBEITER **1.363**





# ANKERBROT



Ankerbrot blickt auf ein wichtiges und erfolgreiches Jahr zurück. Der Gesamtnettoerlös lag 2018 mit EUR 115,2 Mio. leicht über dem Vorjahr (das EBITDA bei EUR 7,3 Mio.). Damit konnte nicht nur ein Umsatzplus, sondern auch eine Ergebnisverbesserung erzielt werden. Die Anker Snack & Coffee, zu 100 % eine Tochter der Ankerbrot Gruppe, ist mit 110 Filialen der größte Bäckereifilialist Österreichs. Die Umsatzerlöse konnten von EUR 44,4 Mio. auf EUR 45,3 Mio. gesteigert werden, obwohl eine umsatzstarke Filiale abgegeben werden musste. Zurückzuführen ist dies auf Expansion, Modernisierung der Filialen, Mitarbeiterschulungen sowie auf das Sortimentsmanagement und die damit verbundenen Marketingmaßnahmen. Eine weitere Tochter, Ankerbrot GmbH & Co KG, verantwortlich für die Produktion und das Lebensmittel-Handelsgeschäft, konnte Abgänge durch Optimierungen in der Logistik und der Produktion minimieren. Die bisher zu 65 % gehaltene Beteiligung Linauer & Wagner wurde zum Jahresende zu 100 % übernommen, mit dem Ziel, die Gesellschaft in die Ankerbrot Gruppe zu integrieren und Synergien zu nutzen.

## STICHWORT INTERAKTION

Für Unternehmen sind rasche Entscheidungen und eine konstruktive Kommunikation essentiell. Die Austro Holding ist dabei ein wichtiger Partner, da sie von unternehmerisch denkenden Menschen geführt wird.

**„Die gesamte Organisation freut sich sehr über das erfolgreiche Jahr 2018. Mit diesem Erfolg haben wir Selbstvertrauen gewonnen, das uns helfen wird, zukünftige Herausforderungen zu bewältigen.“**

**Walter Karger**, Geschäftsführer

1907

GRÜNDUNG

UMSATZ

30 Mio.

MITARBEITER

640



# KUNERT



Das erste Quartal des Jahres 2018 war von der Einführung eines neuen ERP-Systems sowie dem Outsourcing der kompletten Logistik zur Two Legs GmbH nach Kempten geprägt. Eine Straffung der Kollektion sowie die in den letzten Jahren erfolgreich umgesetzte Neupositionierung der beiden Marken Kunert und Hudson sorgten für eine starke Nachfrage bei den Handelspartnern. Eine Modekollektion, die für 2019 erstmalig in Kapseln mit unterschiedlichen Lieferterminen erarbeitet wurde, stärkte zudem die positive Resonanz des Handels und machte Kunert zum Vorreiter für Modekollektionen in der Legwear. Nach einem heißen und langen Sommer, der das Textilunternehmen besonders hart traf, gelang im letzten Quartal die Trendwende. Im Werk Marokko konnten erste Erfolge bei der Produktion für fremde Dritte erzielt und ein großer Auftrag für einen Neukunden produziert werden. Neue Aufträge in 2019 zeigen, dass das Werk auf dem besten Weg ist, positive Ergebnisse zu erzielen.

## STICHWORT INTERAKTION

Interaktion hat bei Kunert viele Facetten. Ein Aspekt der Kommunikation 2018 war ein neuer Imagefilm. Er ermöglicht es, über Social-Media-Kanäle mit sehr vielen Menschen in Kontakt zu treten.

**„Die Einführung eines neuen, modernen ERP-Systems sowie das Outsourcing der Logistik waren 2018 die nächsten logischen Schritte in eine erfolgreiche Zukunft. Erste Erfolge zeigen, dass wir nach schwierigen Jahren auf dem richtigen Weg sind.“**

**Erich Sauter**, Geschäftsführer

**1885**

GRÜNDUNG

**65** UMSATZ  
**Mio.**

MITARBEITER

**678**

# SANDERS KAUFFMANN



Der Geschäftsverlauf der zur Sanders Kauffmann GmbH gehörenden Gruppenmitglieder verlief 2018 unterschiedlich. Im Bereich Sleep ID wurde Ende des Jahres der Produktionsstandort Irschawa (Ukraine) gekauft. Es folgten Investitionen in Produktions- und Verpackungsanlagen. Sleep ID wurde den Erwartungen gerecht und konnte das Geschäft mit dem Kunden IKEA deutlich ausbauen. Die Sanders.eu GmbH stand 2018 vor der großen Herausforderung einer Integration von Sleepwell Kauffmann. Die erhofften Synergieeffekte konnten kurzfristig nicht erzielt werden, da sich erhebliche Anpassungsschwierigkeiten ergaben. Hinzu kamen die schwache Konjunktur bei Bettwaren und personalbedingte Lieferverzögerungen. Zwar konnte der Umsatz gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden, er lag aber deutlich unter dem veranschlagten Budget 2018. Zuversichtlich stimmt das 4. Quartal 2018. Nach einem notwendigen Relaunch des Angebotsspektrums, dem Abschluss der Integration der Sleepwell Kauffmann und dem Aufbau weiterer Produktionsstätten stabilisierten sich Umsatz- und Auftragseingang auf einem Niveau, das einen guten Start in das Jahr 2019 verspricht.

## STICHWORT INTERAKTION

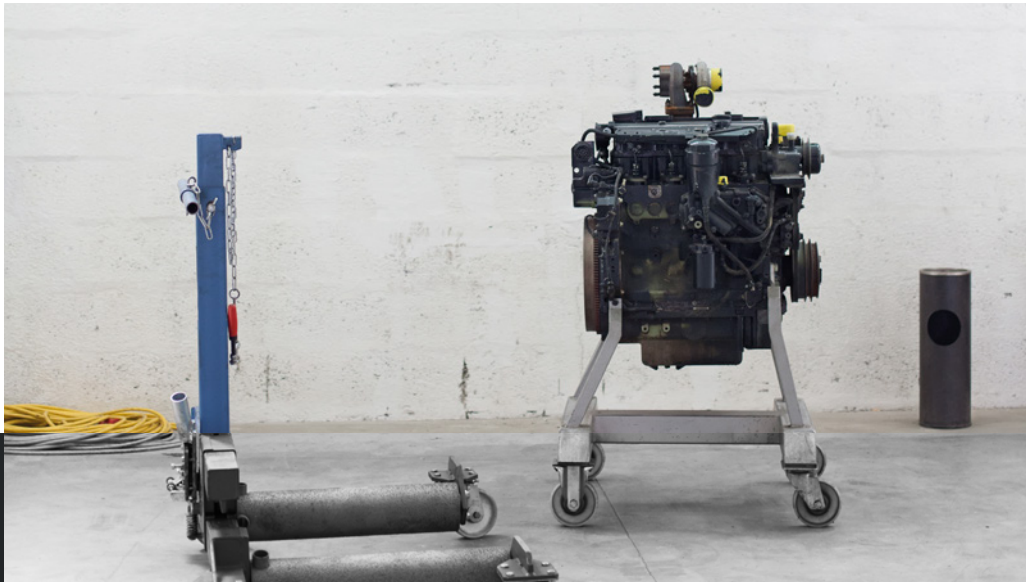
Sinnbildlich für eine intensive Interaktion ist die Zusammenarbeit der Geschäftsleitung mit Herrn Dr. Grossnigg, der Bramsche regelmäßig besucht und dabei immer wieder Veränderungsprozesse anstößt.

**„Don't raise your voice, improve your argument: Unter diesem Motto wollen wir 2019 weiter an einer Umsatzsteigerung und Gewinnerhöhung arbeiten.“**

**Jürgen H. Hartwig** und **Andreas Terheide**, Geschäftsführung

# NUTZ- FAHRZEUGE





Die Landwirtschaft ist trotz des Strukturwandels ein substantieller Bestandteil der Wirtschaft. Die Regionalität erlebt seit einiger Zeit sogar eine Wiedererstarkung. Unter dem Dach Austro LBK sind die Marken Deutz-Fahr und JCB vereint. Sie bieten als Händler neben Landwirtschaftsfahrzeugen in Zukunft auch Nutzfahrzeuge für den Kommunalbereich und die Bauwirtschaft.

Prinzipiell ermöglicht die Bildung von Branchenschwerpunkten schlanke Strukturen und die Nutzung von Synergien. Strategische Investitionen gewährleisten einen langfristigen Erfolg. Der Spielraum für Kooperation, Flexibilität und Innovation wird erhöht.

39

UMSATZ

Mio.

GRÜNDUNG

1984

MITARBEITER

69





# DEUTZ-FAHR / JCB



Das ereignisreiche Geschäftsjahr 2018 war insbesondere von der gesellschaftsrechtlichen Umstrukturierung geprägt. Der Teilbereich JCB wurde aus der Deutz-Fahr Austria Landmaschinen Gesellschaft m.b.H. gelöst und in die neu gegründete JCB TracTechnik GmbH eingebracht. Gleichzeitig wurde die Austro LBK Technik GmbH installiert, die nun als Holding für Deutz-Fahr Austria und JCB fungiert. Herr Mag. Johann Drobilitsch übernahm die kaufmännische Leitung der Austro LBK Gruppe. Ein weiterer Schwerpunkt war die Übernahme der Assets eines insolventen Landmaschinenbetriebs durch die als Tochtergesellschaft der Deutz-Fahr Austria neu gegründete Landmaschinen Kremstal GmbH in 4563 Micheldorf. Bei der Neueröffnung konnte den 1.500 Besuchern die gesamte Produktpalette präsentiert werden. Die Landmaschinen Kremstal GmbH hat erfahrene Mitarbeiter, eine Geschäftsfläche von rund 800 m<sup>2</sup> auf 4.379 m<sup>2</sup> Grundfläche sowie eine strategisch günstige Lage. Mit der Übernahme wurde ein bedeutender Schritt zum Ausbau der Marktstellung der Gruppe getan. Weiters konnte mit dem Vienna International Airport ein potenzieller Großkunde gewonnen werden.

## STICHWORT INTERAKTION

Bei den Umstrukturierungen 2018 war das Know-how der Austro Holding sehr wichtig. Hervorzuheben ist dabei vor allem die Expertise beim Kauf von Unternehmen bzw. Unternehmensanteilen und im Bereich Finanzen und Controlling.

**„Mit der gesellschaftsrechtlichen Umstrukturierung haben wir die Grundlage für eine Verbreiterung unserer Geschäftsbereiche gelegt. Somit sind wir ideal für neue Herausforderungen gerüstet.“**

**Christian Birsak** und **Johann Drobilitsch**,  
Geschäftsführung

# VERKÜRZTER KONZERN- ABSCHLUSS

„Die Austro Holding kann  
auf ein erfolgreiches Jahr  
2018 zurückblicken.“

**HINWEIS:**

Dem vollständigen Konzernabschluss zum 31.12.2018 wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Dieser wird im Handelsregister unter der Firmenbuchnummer FN 300105 g veröffentlicht. Zum Zeitpunkt der Ausfertigung des Geschäftsberichtes wurde der Konzernabschluss 2018 noch nicht offengelegt.

# **KONZERNBILANZ**

**1. JANUAR –  
31. DEZEMBER  
2018**

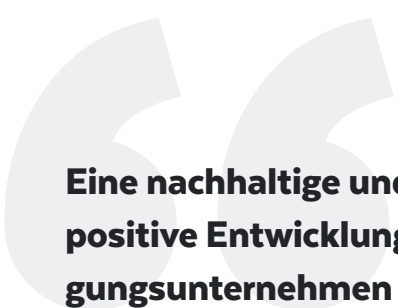
**ANLAGEVERMÖGEN**

<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>22.145.719,61</b>	<b>16.065.914,32</b>
<b>Sachanlagevermögen</b>	<b>85.058.912,97</b>	<b>95.488.904,30</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	60.389.246,69	67.419.244,09
technische Anlagen und Maschinen	14.408.981,41	13.814.593,85
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.515.286,41	10.210.598,77
geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	745.398,46	4.044.467,59
<b>Finanzanlagevermögen</b>	<b>10.645.061,61</b>	<b>15.174.507,71</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	175,00	116.184,31
Anteile an assoziierten Unternehmen / Beteiligungen	6.441.736,78	6.032.961,14
Ausleihungen an assoziierte Unternehmen	2.251.555,40	2.487.936,93
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens und sonstige Ausleihungen	1.951.594,43	6.537.425,33
	<b>117.849.694,19</b>	<b>126.729.326,33</b>

**UMLAUFVERMÖGEN**

<b>Vorräte</b>	<b>48.959.252,85</b>	<b>47.454.084,02</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12.863.624,78	15.003.575,76
unfertige Erzeugnisse	4.423.882,97	2.739.750,35
fertige Erzeugnisse und Waren	31.252.239,77	27.839.382,04
noch nicht abrechenbare Leistungen	156.356,72	778.081,40
geleistete / erhaltene Anzahlungen	263.148,61	1.093.294,47
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>57.196.808,16</b>	<b>49.738.191,62</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.791.126,31	40.386.484,18
Forderungen gegenüber assoziierten Unternehmen	9.696.881,42	2.166.951,43
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	463.519,55	10.548,83
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	15.245.280,88	7.174.207,18
<b>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>22.760.009,26</b>	<b>18.341.452,76</b>
<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<b>2.846.967,30</b>	<b>1.976.658,86</b>
<b>AKTIVE LATENTE STEUERN</b>	<b>2.185.215,46</b>	<b>2.066.910,49</b>
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>251.797.947,22</b>	<b>246.306.624,08</b>

<b>PASSIVA IN EUR</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>75.825.399,16</b>	<b>53.891.154,50</b>
<b>Stammkapital</b>	<b>175.070,00</b>	<b>175.070,00</b>
<b>Kapitalrücklagen</b> nicht gebundene	<b>21.042.470,00</b>	<b>21.042.470,00</b>
<b>Währungsdifferenzen</b>	<b>-258.855,87</b>	<b>242.288,16</b>
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>301.563,80</b>	<b>301.563,80</b>
<b>Passiver Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung</b>	<b>468.985,01</b>	<b>359.178,53</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>48.413.656,42</b>	<b>24.954.707,35</b>
davon Gewinnvortrag	20.154.707,35	16.630.341,99
<b>Minderheitenanteile</b>	<b>5.682.509,80</b>	<b>6.815.876,66</b>
<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>334.060,62</b>	<b>990.297,56</b>
<b>Nachrangige Darlehen</b>	<b>765.658,04</b>	<b>1.254.861,41</b>
<b>Gesellschafterdarlehen</b>	<b>20.000.000,00</b>	<b>20.000.000,00</b>
<b>FREMDKAPITAL</b>		
<b>Rückstellungen</b>	<b>44.241.366,38</b>	<b>42.368.182,24</b>
Rückstellungen für Abfertigungen und Pensionen	16.500.807,51	17.874.308,31
Rückstellungen für Steuern	906.565,08	192.708,54
sonstige Rückstellungen	26.833.993,79	24.301.165,39
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>110.190.764,16</b>	<b>127.358.915,24</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	52.144.161,96	70.216.001,72
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.641.875,76	1.943.512,47
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	28.780.013,39	27.580.675,39
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen	4.752.567,10	2.251.555,40
Sonstige Verbindlichkeiten	22.872.145,95	25.367.170,26
<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<b>440.698,86</b>	<b>443.213,13</b>
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>251.797.947,22</b>	<b>246.306.624,08</b>



**Eine nachhaltige und langfristig positive Entwicklung der Beteiligungsunternehmen steht bei allen Entscheidungen im Vordergrund.**

# **KONZERN- GEWINN- & VERLUSTRECHNUNG**

**1. JANUAR –  
31. DEZEMBER  
2018**



IN EUR	2018	2017
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>380.516.911,97</b>	<b>431.529.041,98</b>
<b>Bestandsveränderungen / aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>37.866,74</b>	<b>1.436.707,19</b>
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>46.174.792,68</b>	<b>14.112.622,99</b>
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen, ausgenommen Finanzanlagevermögen	573.979,96	439.792,44
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.165.248,42	4.160.989,08
übrige	43.435.564,30	9.511.841,47
<b>Materialaufwand</b>	<b>184.658.362,56</b>	<b>186.877.548,70</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>114.964.568,69</b>	<b>150.982.731,79</b>
Löhne	30.506.480,73	52.866.515,39
Gehälter	57.023.603,18	63.729.340,12
sonstige soziale Aufwendungen	27.434.484,78	34.386.876,28
<b>Abschreibungen</b>	<b>16.464.093,55</b>	<b>13.257.694,35</b>
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>75.327.863,05</b>	<b>84.585.686,07</b>
<b>BETRIEBSERFOLG</b>	<b>35.314.683,54</b>	<b>11.374.711,25</b>
Beteiligungserträge	776.105,01	211.218,76
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	533.008,09	292.217,22
Erträge aus dem Abgang und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	830.425,00	152.572,48
Aufwendungen aus Beteiligungen	10.000,00	5.005,00
Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	4.445.787,74	1.582.341,42
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.363.872,79	4.075.184,34
<b>FINANZERFOLG</b>	<b>-6.680.122,43</b>	<b>-5.006.522,30</b>
<b>ERGEBNIS VOR STEUERN</b>	<b>28.634.561,11</b>	<b>6.368.188,95</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	292.901,17	891.641,79
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>28.341.659,94</b>	<b>5.476.547,16</b>
davon Minderheitenanteile	82.710,87	-2.843.818,20

# **CASH-FLOW- STATEMENT**

**1. JANUAR –  
31. DEZEMBER  
2018**

IN EUR	2018	2017
<b>Konzernjahresüberschuss</b>	<b>28.341.659,94</b>	<b>5.429.986,07</b>
Abschreibungen	16.464.093,55	10.546.777,57
übrige Anpassungen	-36.015.472,01	-2.138.778,14
<b>CASH-FLOW AUS DEM ERGEBNIS</b>	<b>8.790.281,48</b>	<b>13.837.985,50</b>
Veränderungen der Aktiva (Vorräte, Ford., lat. Steuer & ARA)	-7.830.114,44	-2.292.488,62
Veränderungen der Passiva (Verb., Rückstellungen & PRA)	-8.858.864,83	-1.959.458,45
übrige Anpassungen	-347.812,83	94.750,00
<b>CASH-FLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>-8.246.510,62</b>	<b>9.680.788,43</b>
Investitionen	-10.216.470,91	-11.023.706,41
Desinvestition	1.775.219,49	1.377.545,44
Abgegebene / übernommene flüssige Mittel	41.636.023,78	-913.876,18
<b>CASH-FLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>	<b>33.194.772,36</b>	<b>-10.560.037,15</b>
Netto-Auszahlungen Finanzverbindlichkeiten	-15.671.360,24	5.390.008,33
Einzahlungen Minderheiten	0,00	1.489.300,65
Dividenden	-4.858.345,00	-2.689.011,57
<b>CASH-FLOW AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>	<b>-20.529.705,24</b>	<b>4.190.297,41</b>
<b>VERÄNDERUNG DER LIQUIDEN MITTEL</b>	<b>4.418.556,50</b>	<b>3.311.048,69</b>

Die Werte der Vorjahres Konzerngeldflussrechnung entsprechen den berichteten Werten.

# KONZERNLAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2018

## **MARKTPositionIERUNG, KAPITALISIERUNG, BETEILIGUNGSABSCHLÜSSE UND WESENTLICHE EREIGNISSE**

Die Austro Holding hat als Beteiligungsholding, welche darauf ausgerichtet ist, Beteiligungsunternehmen vorzugsweise mehrheitlich zu erwerben, deren Unternehmenswert nachhaltig zu steigern und diese Unternehmen grundsätzlich dauerhaft zu behalten, im österreichischen Markt ihre einzigartige Position weiter gefestigt.

Die Austro Holding wurde 2010 von Dr. Erhard F. Grossnigg initiiert und einem privaten Investorenkreis geöffnet, der sich im Wege von insgesamt vier Kapitalerhöhungen (04/10, 04/11, 06/12 sowie 12/12) an der Holding beteiligt hat. Per Ende 2013 ist die Holding mit einem von den Gesellschaftern eingezahlten Kapital in Höhe von rd. EUR 41 Mio. ausgestattet, bestehend aus dem Stammkapital, Kapitalrücklagen (inkl. Agio) und Gesellschafterdarlehen. Der Gesellschafterkreis besteht aus insgesamt 14 natürlichen und juristischen Personen; weitere Kapitalerhöhungen sind derzeit nicht geplant.

Im Jahr 2018 kam es zu folgenden Änderungen in der Beteiligungsstruktur:

Im Januar 2018 wurde die AGI Immo GmbH gegründet, an der die Austro Holding 50 % hielt. Im April 2018 wurde die Austro Immo GmbH gegründet, an der die Austro Holding 49 % hält. Im Nachgang dazu, wurde die AGI Immo GmbH an die Austro Immo GmbH übertragen.

Im Februar 2018 hat die Austro Holding erstmalig eine we-

sentliche Beteiligung (die Domoferm Gruppe) verkauft. Im Zuge dieser Transaktion wurden alle Tochtergesellschaften der Domoferm International GmbH sowie die Domoferm Service GmbH veräußert. Danach wurde die Domoferm International GmbH in Austro Service GmbH umfirmiert und mit September 2018 das Beteiligungsverhältnis von 94,1 % auf 100 % erhöht.

Im März 2018 hat die Lohberger Gruppe die Akquisition der Lechner Küchentechnik GmbH in Deutschland abgeschlossen.

Im April 2018 hat die BGO Holding GmbH den Erwerb der Hali GmbH abgeschlossen. Es ist dies ein erster Schritt zur Setzung von Branchenschwerpunkten, da die BGO Holding GmbH damit bereits an drei Unternehmen der Büromöbelbranche beteiligt ist.

Im April 2018 hat die Austro Holding einen Geschäftsanteil der Lohberger, Heiz+Kochgeräte-Technologie GmbH in Höhe von 4 % erworben.

Im Juni 2018 hat die Austro Holding einen Geschäftsanteil der Gaulhofer Industrie-Holding in Höhe von 3,45 % erworben.

Im Februar 2017 hat die grosso holding einen Kaufvertrag für den Erwerb der Sanders Gruppe in Deutschland abgeschlossen. Ende Juni 2018 wurde die Sanders Gruppe in die Austro Holding integriert, um weitere Synergieeffekte mit der bestehenden Beteiligung Sleepwell Kauffmann zu erzielen.

Mit dem Closing Ende Juli 2018 wurden 12,05 % Anteile der Gaulhofer vom bisherigen strategischen Partner AFG International AG erworben.

Im August 2018 wurden 44,1 % Anteile der Dachstein an den strategischen finnischen Partner L-Fashion Group veräußert.

Im Oktober 2018 hat die Austro Holding einen Geschäftsanteil der Lohberger in Höhe von 3 % gekauft.

Im Oktober 2018 wurde die Austro LBK Technik GmbH gegründet, welche als Holding Gesellschaft für die Bereiche Land-, Bau- und Kommunalmaschinen fungiert. Die Hauptgesellschafter der Deutz-Fahr Austria Landmaschinen GmbH haben ihre Anteile an der Gesellschaft in die Austro LBK Technik GmbH eingebracht. Mit Stichtag 30.06.2018 wurde die Deutz-Fahr Austria Landmaschinen GmbH in die Bereiche Deutz-Fahr und JCB gespalten. Der Bereich JCB wurde in die neu gegründete JCB TracTechnik GmbH eingebracht.

Im November wurden die Assets eines Landmaschinenhändlers in Micheldorf/OÖ durch die Deutz-Fahr Austria Landmaschinen GmbH übernommen und in die neu gegründete Landmaschinen Kremstal GmbH eingebracht.

Im Dezember 2018 wurden innerhalb der Ankerbrot Gruppe die restlichen 29,9 % der Anteile an der Linauer Backstube GmbH übernommen.

## ÜBERSICHT ÜBER DIE VOLLKONSOLIDIERTEN BETEILIGUNGSUNTERNEHMEN 2018

BETEILIGUNGS- UNTERNEHMEN	GESCHÄFTSGEGENSTAND	BETEILI- GUNGS- UMFANG	EINSTIEG (CLOSING)	UMSATZ 2018 IN EUR	ANTEIL KONSOL. UMSATZ DER GRUPPE (CA.)
<b>Dachstein Outdoor &amp; Lifestyle GmbH (Wien)</b>	Entwicklung und Vertrieb sowie Großhandel mit der traditionellen Outdoor-Schuhmarke Dachstein	45,9 %	APRIL 2013	10.175.172,12	3 %
<b>Austro LBK Technik GmbH (Wien)</b>	Generalimporteur von landwirtschaftlichen Geräten der Marken Deutz-Fahr und JCB mit exklusiven Vertriebsrechten in Österreich	89,29 %	APRIL 2010	39.122.961,63*	10 %
<b>Austro Service GmbH (Wien)</b>	Beratungsgesellschaft	100 %	JULI 2012	444.563,62	1 %
<b>Lohberger Heiz + Kochgeräte Technologie GmbH, Schalchen (OÖ)</b>	Produktion und Vertrieb von Koch- und Heizgeräten, Zentralheizungskessel, Pelletsanlagen sowie Großküchen	97 %	APRIL 2010	53.094.024,73*	14 %
<b>Sleepwell Kauffmann GmbH, Hörbranz (Vbg.)</b>	Produktion, Vertrieb und Konfektion von Daunen und Federn zu Bettdecken und Kissen	100 %	APRIL 2010	8.273.672,05	2 %
<b>Ankerbrot Holding GmbH (Wien) Pantherbrot GmbH Ankerbrot GmbH &amp; Co KG (Wien)</b>	Produktion und Vertrieb von Backwaren	60,8 %	DEZEMBER 2013	115.204.482,14*	30 %
<b>Sanders Kauffmann GmbH (Bramsche, Deutschland)</b>	Produktion, Vertrieb und Konfektion von Daunen und Federn zu Bettdecken und Kissen	100 %	JUNI 2018	33.602.197,65*	9 %

\* Die Wertangabe versteht sich inkl. der direkten Tochtergesellschaften.

## ÜBERSICHT ÜBER DIE QUOTENKONSOLIDIERTEN BETEILIGUNGSUNTERNEHMEN 2018

BETEILIGUNGS- UNTERNEHMEN	GESCHÄFTSGEGENSTAND	BETEILI- GUNGS- UMFANG	EINSTIEG (CLOSING)	UMSATZ 2018 IN EUR	ANTEIL KON- SOL. UMSATZ DER GRUPPE (CA.)
BGO Holding GmbH (Wien)	Holdinggesellschaft für die Geschäftsanteile der Bene GmbH, der Neudoerfler Office Systems GmbH und Hali GmbH	50 %	SEPTEMBER 2015	119.717.588,52*	31 %

\* Die Wertangabe versteht sich inkl. der direkten Tochtergesellschaften.

## ÜBERSICHT ÜBER DIE RESTLICHEN BETEILIGUNGEN 2018

BETEILIGUNGSUNTERNEHMEN	GESCHÄFTSGEGENSTAND	BETEILIGUNGS- UMFANG	EINSTIEG (CLOSING)
Binder + Co AG Gleisdorf (Stmk.)	Produktion und Vertrieb von Maschinen und Gesamtanlagen insb. für die Aufbereitungs-, Umwelt- und Verpackungstechnik	4,52 %	FEBRUAR 2011
DPI Holding GmbH (Wien)	Verwaltung und Führung von Unternehmen im Bereich der Produktion und des Vertriebs von Geschäftsdrucksorten aller Art	5 %	JUNI 2013
COH Liegenschaftsverwaltung GmbH (Wien)	Besitzgesellschaft für Liegenschaften und Liegenschaftsverwaltung	5 %	JUNI 2013
KUNERT FASHION GmbH Immenstadt (D)	Produktion und Handel mit Textilwaren (insbesondere mit Beinbekleidung für Damen und Herren)	50 %	SEPTEMBER 2013
Gaulhofer Industrie-Holding GmbH Übelbach (Stmk.)	Produktion und Vertrieb von Fenster und Türen	50 %	JUNI 2014
Astera Consulting GmbH (OÖ)	Beratungsunternehmen (insbesondere für die Bereiche Produktion, Logistik, Supply Chain Management)	26 %	SEPTEMBER 2016

## ERTRAGSLAGE

Die nachstehenden Ausführungen über Vorjahresangaben im Lagebericht beziehen sich auf die um Quotenkonsolidierung angepassten Werte 2017. Die Ertragslage der Austro Holding Gruppe hängt im Wesentlichen von den Umsatzerlösen und der Kostenstruktur der Beteiligungsunternehmen ab. Die Veränderung der Umsatzerlöse ist darauf zurückzuführen, dass die Töchter der Austro Service GmbH (vormals Domoferm International GmbH) verkauft wurden und der Umsatz nicht mehr enthalten ist. Im Gegenzug wirken sich die Mitte des Jahres erfolgte Übernahme der Sanders Gruppe, der Zukauf von Lechner innerhalb der Lohberger Gruppe sowie die Um-

satzsteigerungen der BGO Gruppe und der Ankerbrot Gruppe positiv auf den Umsatz aus. Das EBITDA (Berechnung: Ergebnis vor Steuern + Finanzerfolg + Abschreibungen) konnte trotz des Umsatzrückganges von EUR 24.632.405,60 im Vorjahr auf EUR 51.778.777,09 gesteigert werden. Begründet ist dies im Wesentlichen durch den Verkauf der Domoferm Tochtergesellschaften, den Teil-Verkauf der Anteile der Dachstein Outdoor & Lifestyle GmbH sowie durch EBITDA Steigerungen bei der Ankerbrot Gruppe und den erstmaligen Einbezug der Sanders Gruppe. Negativ auf das EBITDA hat sich die Schließung eines Teilbetriebs der Lohberger Gruppe ausgewirkt.

## VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Die Vermögenslage der Austro Holding Gruppe hat sich im Geschäftsjahr 2018 wesentlich verbessert. Dies zeigt sich unter anderem an der erhöhten Eigenkapitalquote von 30 % im Vergleich zu 22 % im Vorjahr. Rechnet man die Gesellschafterdarlehen hinzu, welche ebenfalls langfristig gewährt wurden, so kommt man auf eine wirtschaftliche Eigenkapitalquote von 38 % (2017: 30 %).

Die Bilanzsumme der Austro Holding Gruppe hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht wesentlich geändert. Der Rückgang aus dem Verkauf der Domoferm Gruppe wurde durch die Erstkonsolidierung der Sanders Gruppe und der Hali GmbH kompensiert.

Die Gesamtveränderung der liquiden Mittel im Jahr 2018 hat sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich verbessert. Begründet ist dies zum einen durch den Verkauf der Domoferm Gruppe,

der Erstkonsolidierung der Sanders Gruppe sowie durch die Änderung der Konsolidierungsmethode von Equity- auf Quotenkonsolidierung der BGO Gruppe. Der Cash Flow aus dem operativen Bereich ist 2018 negativ aufgrund der ungünstigen Entwicklung des Nettoumlaufvermögens. Der hohe Cash Flow aus Investitionstätigkeit ist wie bereits erwähnt auf die Entkonsolidierung der Domoferm Gruppe zurückzuführen. Weiters ist ersichtlich, dass im Geschäftsjahr Investitionen für den Erwerb von Anteilen an Beteiligungen stattgefunden haben. Im Jahr 2018 wurden die Mittel aus dem Domoferm Verkauf teilweise dazu verwendet, die Kreditverbindlichkeiten in der Austro Holding zurückzuführen, wodurch sich die finanzielle Stabilität der Austro Holding Gruppe als sehr zufriedenstellend darstellt. Die Nettofinanzverbindlichkeiten haben sich von EUR 51.874.548,96 im Jahr 2017 auf EUR 29.384.152,70 verringert, dies liegt im Wesentlichen am Verkauf der Domoferm Gesellschaften.

## FINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN (KENNZAHLEN IN EUR/%)

Bilanzsumme		Wirtschaftl. Eigenkapital		Net Debt / Gearing	
251.797.947,22	100,0 %*	95.825.399,16	38,1 %*	29.384.152,70**	30,7 %***

\* in % der Bilanzsumme.

\*\* Berechnung: Verbindlichkeiten ggü Kreditinstituten abzgl. liquider Mittel.

\*\*\* Berechnung: Verbindlichkeiten ggü Kreditinstituten abzgl. liquider Mittel/wirtschaftliches Eigenkapital.

EBITDA**		EBIT *** = Betriebsergebnis		Ergebnis v. Steuern	
51.778.777,09	13,6 %*	35.314.683,54	9,3 %*	28.634.561,11**	7,5 %*

\* in % der Umsatzerlöse.

\*\* Berechnung: Ergebnis vor Steuern + Finanzergebnis + Abschreibungen.

\*\*\* Berechnung: Ergebnis vor Steuern + Finanzergebnis.

Zusammenfassend kann ob der Herausforderungen des Jahres 2018 für einzelne Beteiligungen von einer soliden Entwicklung in der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Austro Holding GmbH gesprochen werden.



## INVESTITIONEN

Die einzelnen Beteiligungen der Austro Holding Gruppe investieren laufend in die Weiterentwicklung der Betriebe, um sich auf ihren immer stärker umkämpften Märkten weiter behaupten zu können.

Dabei werden sie von der Austro Holding einerseits mit einer angemessenen und den Anforderungen entsprechenden Ausschüttungspolitik und andererseits mit individuell abgestimmten Finanzierungsmodellen bestmöglich unterstützt. Insgesamt wurden in der Gruppe EUR 21.354.109,41 (2017: EUR 14.912.341,68) in das Anlagevermögen investiert, wobei unter Bereinigung der at-equity konsolidierten Unternehmen Investitionen von EUR 21.188.687,61 (2017: 16.370.527,71) verbleiben, die sich wie folgt zusammensetzen:

	<b>IN EUR</b>
BGO (inkl. Tochtergesellschaften)	8.426.960,59
Ankerbrot (inkl. Tochtergesellschaften)	5.780.263,57
Austro Holding	3.775.266,30
Lohberger (inkl. Tochtergesellschaften)	1.634.058,28
Sanders (inkl. Tochtergesellschaften)	687.230,91
Austro LBK (inkl. Tochtergesellschaften)	665.903,09
Dachstein	145.125,28
Austro Service GmbH	61.080,42
Sleepwell Kauffmann	12.799,17
<b>SUMME</b>	<b>21.188.687,61</b>

## NICHTFINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN

Die Austro Holding Gruppe setzt durch ihre Tochtergesellschaften seit Jahren auf die intensive Verbesserung qualitativer Aspekte der einzelnen Unternehmen. Zufriedenheit und Einsatzfreude der Mitarbeiter/innen sind wesentliche Grundlagen für den Erfolg des Unternehmens. Durch moderne Aus- und Weiterbildungskonzepte verfügt die Gruppe über einsatzbereites und qualifiziertes Personal.

Ein weiterer Schwerpunkt wird auf das ökologische Denken und Handeln in der gesamten Austro Holding Gruppe gelegt. Die Fuhrparkverwaltung der Austro Holding Gruppe erfolgt für alle Beteiligungen zentral, damit der CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduziert werden kann. Außerdem werden innovative und zukunftsfähige Konzepte, wie Elektro- und Hybridfahrzeuge, innerhalb der Gruppe laufend getestet und implementiert. Ein Großteil der Konzerngesellschaften hat Umweltzertifikate, die auf die einzelnen Absatzmärkte ausgerichtet sind. Zusätzlich werden in Kooperation mit Energieberatern Konzepte zur Steigerung der Energieeffizienz erarbeitet. Ziele der Austro Holding Gruppe sind

- **Kundenzufriedenheit steigern**
- **CO<sub>2</sub>-Fußabdruck reduzieren**
- **Werkstoffe aus nachhaltigen Quellen beziehen**
- **Kompetenzen weiterentwickeln und Nachhaltigkeit verankern**
- **Soziale Gemeinschaft und Gesundheit fördern**

Durch die konzernintern entwickelten Strategien werden die Nachhaltigkeit sowie die Interessen von Ökologie und Ökonomie ins Gleichgewicht gebracht.

## **FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG**

Die Austro Holding Gruppe betreibt im Rahmen ihrer Tochterunternehmen Forschung und Entwicklung in den jeweiligen Bereichen und entwickelt durch permanente Investitionen ihre Produkte ständig weiter, um die Technologieführerschaft zu erreichen und abzusichern sowie durch innovative Konzepte und Produkte einen Wettbewerbsvorteil zu erreichen.

## **ZWEIGNIEDERLASSUNGEN**

Die Austro Holding GmbH hat neben dem Firmensitz keine Zweigniederlassungen. Die einzelnen Tochterunternehmen besitzen Zweigniederlassungen im In- und Ausland.

## **RISIKOBERICHT**

### **Finanzierung**

Die Austro Holding GmbH selbst ist durch ihre Gesellschafter finanziert und konnte im Jahr 2018 durch die erwirtschafteten Mittel aus dem Verkauf der Domoferm Gesellschaften die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten tilgen. Diese Mittel werden entsprechend dem Geschäftszweck der Austro Holding vornehmlich in Form von Eigenkapital Konzernunternehmen zur Verfügung gestellt, mit der Zielsetzung, die nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung dieser Unternehmen aktiv zu unterstützen und eine sukzessive Wertsteigerung zu erreichen. Wie bei jeder Form der Eigenkapitalfinanzierung sind damit überdurchschnittliche Ertragschancen, aber auch Risiken verknüpft: Der Erfolg der Austro Holding als Konzerngesellschaft der Beteiligungsunternehmen ist in hohem Maße von der wirtschaftlichen Entwicklung dieser Unternehmen abhängig, deren Ausschüttungen für die Ertragskraft der Austro Holding von entscheidender Bedeutung sind. Bei einzelnen Beteiligungen kann es im Laufe der Zeit zu negativen Entwicklungen kommen, die in extremis zu einem Totalausfall führen könnten.

Neben der Rückführung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden mit den erwirtschafteten Mitteln aus dem Verkauf der Domoferm Gesellschaften Branchenschwerpunkte gesetzt. Im Geschäftsjahr 2018 wurden das Unternehmen Hali GmbH sowie die Unternehmensgruppe Sanders erworben. Hierdurch wurden Schwerpunkte in der Büromöbelindustrie gesetzt sowie im Bereich Daunen-/Bettwaren. Weiters wurden Anteilserhöhungen an der Gaulhofer Industrie-Holding GmbH sowie an der Linauer Backstube GmbH vorgenommen, diese helfen die strategischen Zielsetzungen der Unternehmen besser zu steuern.

Die Beteiligungsunternehmen haben, abgesehen von der Beteiligung Dachstein, die aufgrund ihrer geringen Größe kein wesentliches Risiko für den Austro Holding Konzern darstellt, eine stabile Eigenkapitalstruktur, die sich in den folgenden Jahren weiter festigen soll.

Die Geschäftsführung der Austro Holding legt anhand der vorher definierten Grundsätze die Strategie für die gesamte Austro Holding Gruppe fest. Sie konzentriert sich auf übergeordnete Führungs-, Planungs- und Koordinationsaufgaben, bestellt insbesondere die Geschäftsführung der Beteiligungsunternehmen und unterstützt diese bei geschäftlichen Entscheidungen. Die Geschäftsführung der Austro Holding ist darauf bedacht, langfristige und nachhaltige wirtschaftliche Erfolge zu erzielen, um für die Gesellschafter eine Wertsteigerung des Investments sowie eine laufende Barrendite, verbunden mit Inflationsschutz, zu erwirtschaften.

Zentrale Bedeutung kommt dem Aufsichtsrat zu, der in regelmäßigen Sitzungen tagt. Er wahrt insbesondere die Interessen der Gesellschafter, trifft auf Vorschlag der Geschäftsführung Investitionsentscheidungen und kontrolliert die Einhaltung des Gesellschaftszweckes.

### **Währungs-/ Zinsänderungsrisiko, Liquidität**

Überwiegend werden Finanztransaktionen in EURO bzw. in der lokalen Währung der Gesellschaft abgewickelt, womit nur ein geringes unmittelbares Währungsrisiko entsteht. Generell

werden Auswirkungen von Währungsschwankungen mit effizienten Absicherungsstrategien so weit wie möglich minimiert. Hinsichtlich der bestehenden Kreditlinien der Beteiligungen besteht ein Zinsänderungsrisiko, das allerdings in Anbetracht der aushaftenden Beträge und der derzeitigen Tiefzinssituation für gering angesehen wird. Langfristige Investitionsfinanzierungen sind weitestgehend im angemessenen Umfang durch Fixzinsvereinbarungen abgeschlossen worden. Darüber hinaus wird in der Austro Holding ein entsprechender Liquiditätspolster in Barmitteln und verfügbaren Kreditrahmen vorgehalten.

#### **Verwendung von Finanzinstrumenten**

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Finanzinstrumenten (Finanzanlagen, Forderungen, Verbindlichkeiten) bestehen keine weiteren. Unmittelbare Preisänderungs-, Ausfalls- oder Cash Flow-Risiken aus Finanzinstrumenten sind derzeit nicht erkennbar. Derivative Finanzinstrumente werden in der gesamten Austro Holding Gruppe nicht eingesetzt.

#### **AUSBLICK UND PERSPEKTIVE**

Das von den Gesellschaftern zur Verfügung gestellte Kapital ist zur Gänze investiert und der Fokus der Austro Holding liegt auf der Entwicklung der Beteiligungsunternehmen. Die der Austro Holding zufließende Liquidität wird entsprechend dem Geschäftszweck für Ausschüttungen an die Gesellschafter, zur Weiterentwicklung der Unternehmensgruppe sowie zur weiteren Setzung von Branchenschwerpunkten verwendet.

Im Januar 2019 hat die Austro Holding die Anteile der Ölz Holding GmbH an der Ankerbrot Gruppe erworben. Der Anteil hat sich von 60,8 % auf 80,8 % erhöht.

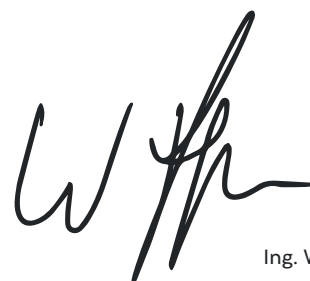
Im April 2019 wurden die restlichen Anteile von der Dachstein Outdoor & Lifestyle GmbH an den strategischen Partner L-Fashion Group veräußert.

Auch in Zukunft werden die Beteiligungsunternehmen unter Aufrechterhaltung selektiver Auswahlkriterien bei der Realisierung ihrer Wachstums- und Expansionspläne intensiv unterstützt. Dies gilt insbesondere für ergänzende Akquisitionen von den einzelnen bestehenden Beteiligungsunternehmen.

Der Ausblick für 2019 ist infolge der Auftragslage und auf Basis der bereits vorliegenden Ergebnisse des ersten Quartals grundsätzlich positiv, wiewohl einzelne Beteiligungen auch große Herausforderungen zu meistern haben werden.

Wien, am 24. April 2019

**Die Geschäftsführung der Austro Holding GmbH**



Ing. Walter Karger



Mag. Johann Drobilitsch



Mag. Kerstin Gelbmann



Im Zuge der Finanzkrise gründete Erhard F. Grossnigg die Austro Holding GmbH als Beteiligungsgesellschaft mit dem Fokus, Investitionen in österreichische Unternehmen zu tätigen. Sie sollte wie ein „Sparbuch“ funktionieren – mit risikolosem Zins, wobei das Vermögen aber mit Firmenbeteiligungen unterlegt ist. Für die Gesellschafter war die Idee ausgesprochen, dass eine Beteiligung von EUR 2 Mio. mit 6 % verzinst eine Ausschüttung von EUR 120.000 brutto, nach Steuern von EUR 90.000 netto, ergibt (damals betrug der KEST-Satz 25 %) und somit eine kleine Familie absichert.

Die Austro Holding ist eine alternative Veranlagung für einen geschlossenen Gesellschafterkreis, in dem die Eigeninteressen den Gesamtinteressen unterzuordnen sind. So erklärt sich auch die Beschränkung der Einzelgesellschafter auf eine maximale Anteilshöhe bzw. auf eine Stimmrechtsbeschränkung von 20 %. Das Zeichnungskapital bei der Gründung betrug EUR 25 Mio.

Folgende Beteiligungen wurden bereits nach Gründung in Abstimmung mit den Gründungsgesellschaftern von der grosso holding GmbH erworben, um der Austro Holding bereits zum Start Einkünfte zu sichern: die Mehrheitsbeteiligungen Lohberger Heiz- und Kochgeräte GmbH, Neudoerfler Office Systems, Dee Luxe Sportartikel Handels GmbH (inkl. Dachstein), Deutz-Fahr Austria Landmaschinen GmbH und Sleepwell Kauffmann GmbH. Im Laufe des Jahres wurden Minderheitsbeteiligungen an der Huber Holding AG und der Infoniqa Payroll erworben und zum Teil auch verkauft, weshalb bereits aus dem Jahresergebnis 2010 eine Ausschüttung vorgenommen werden konnte.

# 2011 2012 2013

Das Zeichnungskapital wurde auf EUR 31 Mio. aufgestockt und das Managementteam um Herrn Ing. Walter Karger verstärkt. Er bildete nun mit Frau Mag. Kerstin Gelbmann und Herrn Dr. Siegfried Mörz die Geschäftsführung der Austro Holding. Eine 4 % Beteiligung an Binder+Co und eine 45 % Beteiligung an Ochsner Wärmepumpen GmbH kamen zur Austro Gruppe hinzu. Weiters wurden Anteile an den bestehenden Beteiligungen Lohberger Heiz- und Kochgeräte Technologie GmbH und Dee Luxe / Dachstein sowie Infoniqa Payroll Holding GmbH aufgestockt.

Es erfolgte eine Aufstockung des Zeichnungskapitals auf EUR 36 Mio. Der Neuerwerb der Beteiligungsgesellschaft Domoferm International GmbH mit 70 % war im Verhältnis zur bisherigen Unternehmensgröße ein wesentlicher Schritt. Weitere Aufstockungen betrafen Anteile an der Dee Luxe Sportartikel Handels GmbH und Infoniqa Payroll Holding GmbH.

Die finale Aufstockung des Zeichnungskapitals auf EUR 40 Mio. wurde vorgenommen. Vier neue Beteiligungen kamen zur Austro Gruppe dazu: Dachstein Outdoor- und Lifestyle (durch Abspaltung von Dee Luxe Sportartikel Handels GmbH), DPI Holding (eine 5 % Beteiligung), Kunert Fashion GmbH (erste Beteiligung mit Sitz in Deutschland) sowie die HDW Austrian Retail Immobilien Invest GmbH. Die Anteile an der Domoferm International und Neudoerfler Office Systems wurden weiter aufgestockt. Durch Verkauf schieden aus dem Beteiligungskreis der Austro Holding folgende Firmen aus: Dee Luxe Sportartikel GmbH, Ochsner Wärmepumpen GmbH und Infoniqa Payroll Holding GmbH.

# 2014 2015 2016

Bene GmbH kam als neue Beteiligung zur Gruppe dazu. Das Invest wurde gemeinsam mit der Bartenstein Holding getätigt und in die gemeinsame Unternehmung BGO Holding eingebracht. Weiters wurden die Anteile an Ankerbrot AG aufgestockt.

Erworben wurden direkte Beteiligungen an Ankerbrot AG und Gaulhofer Industrie-Holding GmbH und indirekte Beteiligungen von Planmöbel durch Neudoerfler und eines Händlers durch Deutz-Fahr. Dr. Siegfried Mörz schied aus der Geschäftsführung der Austro Holding aus, und Andreas Schwarzenberger trat in die Geschäftsführung ein.

Der freiwillige Beirat wurde aufgrund der Größe zum verpflichtenden Aufsichtsrat. Bei der Beteiligung Gaulhofer Industrie-Holding GmbH wurde ein strategischer Partner in den Gesellschafterkreis aufgenommen. Die Anteile an Sleepwell Kauffmann und Deutz-Fahr wurden aufgestockt. Mit der Astera Consulting GmbH kam eine neue Beteiligung hinzu. Andreas Schwarzenberger schied aus der Geschäftsführung der Austro Holding aus. An seine Stelle trat Mag. Johann Drobilitsch als Geschäftsführer ein.

# 2017



Erstmals wurde mit der Domoferm eine wesentliche Mehrheitsbeteiligung verkauft - mit dem Ziel, künftig Branchenschwerpunkte zu setzen. Das Konzept, Schwerpunkte zu bilden, schlug die Geschäftsführung dem Aufsichtsrat vor. Dabei wurde der Büromöbelmarkt und der Federn-/Daunen-/ Bettwarenmarkt definiert. In diesen Industrien sollte es das Ziel sein, europarelevant zu werden und zu den fünf größten europäischen Firmen zu gehören. Der Vorschlag wurde vom Aufsichtsrat positiv beschieden. Ein erster Schritt war der Erwerb der Anteile an der Hali GmbH, ein weiterer der Erwerb von Sanders als zweites Unternehmen im Daunen- und Bettwarenbereich.

# 2018



Der Verkauf der Domoferm wurde abgeschlossen (Signing in 2017, Closing in 2018). Weiters wurde ein strategischer Partner für Dachstein aufgenommen. Austro Holding und Oliver Wieser gaben insgesamt 49 % der Anteile ab. Nach 9-monatiger Pränotifikationsphase konnte der Erwerb von Hali finalisiert werden. Somit ist Hali neben Bene, Neudoerfler und Planmöbel die vierte Marke der BGO Holding GmbH. Auch der Erwerb von Sanders wurde 2018 finalisiert und die Integration von Sleepwell Kauffmann in die sanders.eu begonnen. Ein weiterer Schwerpunkt wurde im Bereich Nutzfahrzeuge gesetzt. Eine neue Holding Austro LBK Technik GmbH wurde gegründet, die die Marken Deutz-Fahr und JCB vereint.

Da die Austro Holding und grosso holding sowie einige Beteiligungsgesellschaften Immobilien besitzen und nutzen, wurde als gemeinsame Beteiligung die Austro Immo gegründet. Damit konnte ein professioneller Zugang zu Immobilien geschaffen werden.

# IMPRES- SUM



**HERAUSGEBER**

Austro Holding GmbH  
Walfischgasse 5  
A-1010 Wien

**VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT**

Austro Holding GmbH

**KONZEPT & GESTALTUNG**

FOON.at





austro  
Holding

[WWW.AUSTRO-HOLDING.AT](http://WWW.AUSTRO-HOLDING.AT)